|  |
| --- |
| 31. Januar 2014 |
|  |
| **Ansprechpartner Fachpresse****Frank Gmach**Head of CommunicationsInorganic MaterialsTelefon +49 6181 59-13588Telefax +49 6181 59-713588frank.gmach@evonik.com |
|  |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderThomas WesselPatrik WohlhauserUte WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**Innovatives Fassadenelement für schlankes und energieeffizientes Bauen**

* Evonik und FKN präsentierten Prototyp auf der DEUBAUKOM 2014

Die Nachfrage nach energieeffizienten und schlanken Bauweisen war auf der diesjährigen DEUBAUKOM 2014 in Essen deutlich erkennbar. Die Antwort darauf liefert der Prototyp einer Elementfassade, der in Zusammenarbeit von Evonik Industries AG und FKN FASSADEN GmbH & Co. KG entstanden ist und erstmals am Stand von Evonik vorgestellt wurde.

Die innovative Elementfassade setzt völlig neue Akzente bei der künftigen Gestaltung hocheffizienter Gebäudehüllen. Sie erfüllt die Wünsche von Architekten und Bauherren nach schlanken Fassadenelementen, die ihnen eine hohe gestalterische Freiheit erlauben. Das aus verschiedenen, hochwertigen Produkten von Evonik wie CALOSTAT® und PLEXIGLAS® Mineral konstruierte Fassadenelement vereint hochwertiges Design und Funktionalität und trägt damit zur Energie- und CO2-Einsparung bei.

Das Leichtbauelement lässt sich problemlos mit anderen Standardsystemen, wie zum Beispiel Fensterelementen oder Metallfassaden, kombinieren. Es besteht aus PLEXIGLAS® Mineral als Deckschicht für den Innen- und Außenbereich mit einem Kern aus den Hochleistungswärmedämmstoffen CALOSTAT® und Vakuumisolationspaneelen (VIP). Mit dem hocheffizienten Sandwichelement lässt sich bereits bei einer Aufbaustärke unter 15 cm der Passivhausstandard erreichen.

PLEXIGLAS® Mineral ist ein homogen durchgefärbter, mineralhaltiger Werkstoff mit einer Hochglanz- oder Satinoberfläche. Er überzeugt durch vielseitige gestalterische Möglichkeiten ebenso wie durch seine besonderen Verarbeitungseigenschaften und seine thermische Formbarkeit.

CALOSTAT® ist ein neu entwickelter, auf Siliziumdioxid basierender Dämmstoff mit einer Wärmeleitfähigkeit von λ = 19 mW/(m K). Diese nicht brennbare hydrophobe Wärmedämmung der Brandschutzklasse A verhält sich reaktionsneutral gegenüber anderen Verbundwerkstoffen und ist recyclingfähig.

Das energieeffiziente Fassadenelement erfüllt damit die kontinuierlich steigenden Anforderungen an die Gebäudehülle, die sich aus der stetigen Verschärfung der Energieeinsparverordnung sowie der EU-Gebäuderichtlinie ergeben.

**Bildunterschrift:**

Das Leichtbauelement lässt sich problemlos mit anderen Standardsystemen, wie zum Beispiel Fensterelementen oder Metallfassaden, kombinieren.

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 – ohne Real Estate - einen Umsatz von rund 13,4 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.